

Verlag Jos. C. Huber, Diessen vor München

Ⓩ

Ein jeglicher hat schon gelesen,
 Daß ein Poet Homer gewesen;
 Doch wird mit Staunen jeder schauen,
 Daß auch in Niederbayerns Gauen,
 Im Land der Knödel und des Kaufens,
 Der Messer und des Maßkrugslaufens,
 Der gute Vater hat geweilet
 Und uns davon hat mitgeteilet
 Ad 1: Die Fahrt mit drei Genossen,
 Und wie sie nächten han ergossen
 Das Bier, die Knödel, wunde Seelen,
 Wie Polyphem in seiner Höhlen.
 Ad 2 kommt eine Liebsgeschichte,
 Achilleus' Zorn, in dem Gedichte.
 Ad 3: Thersites kriegt a Watsch'n,
 Ad 4: Von Lieb' und Weiberratsch'n.
 Ad 5: Von Lieb' und Brennholzstehlen,
 Ad 6: Von einer armen Seelen.
 Zum guten End mit Kriegesfahrten
 Und Kaufen schließt der Sang des Barden.
 „Dös Bücherl kaufst! Dös Buch muas bei!
 „A Gaudi is 's, a Viehcherei!“

Verwenden Sie sich, verehrter Herr Kollege, für die originelle Schartefe:

Der niederbayerische Homer

Von Franz Fabian.

Mit lustiger Titelblattzeichnung von F. Spiegel.

Mit dem Buch, das auch den grämlichsten Hypochonder zum zwerchfeller-schütternden Lachen bringt, machen Sie ein Bombengeschäft!

Preise: M. 1.— ord., M. —.75 netto, M. —.65 bar und 7/6.

Zweifarbiger Druck. Originelle Ausstattung.

Weißer Verlangzettel!

Verlag Jos. C. Huber, Diessen vor München

J. Habel, Regensburg, Gutenbergstrasse 17.

Genius

Neues grosses Fremdwörterbuch.

Ein Handbuch zur Verdeutschung und Erklärung der gebräuchlichsten in der deutschen Schrift- und Umgangssprache vorkommenden fremden Ausdrücke aller Wissensgebiete, auch derjenigen auf dem Gebiete der katholischen Liturgik und Kirchengeschichte nebst Angabe der Aussprache, Betonung und Herkunft unter Berücksichtigung der neuesten amtlichen Rechtschreibung bearbeitet und herausgegeben.

983 Seiten Lexikon-Oktav.

Enthält zirka

80000 Fremdwörter

Preis gebunden in waschbaren Leinenband
 M 8.— ord., M 5.30 bar.

7 Exemplare M 34.40 bar.

Probeexemplare bis 15. Juli 1911
 mit 50% Rabatt bar.

Wir bitten, zu verlangen.

Mit Rucksack, Bergstock und

Ⓩ „Professor Kinzel“

reist es sich bekanntlich am besten, denn die Bücher sind bei aller Zuverlässigkeit auf einen frohen Ton gestimmt und vermitteln in Natur und Kunst die grössten Genüsse für alle, die, durch Berufsarbeit und Lebenssorgen herabgestimmt, wieder frei und frisch werden wollen. Ihr besonderer Vorzug ist auch die Rücksichtnahme auf den schmalen Geldbeutel.

Für 1911:

Oberbayern u. Tirol. IX. verb.
 Aufl. 1910. 3 M.

Schweiz. VI. Aufl. 1911. 3 M.
 Sommerfrischen in Oberbayern
 u. Tirol. III. Aufl. 1910.

Kasch. 1 M 75 ⸏.

Italien. (Mitherausgeb. K. Michaelis).
 III. Aufl. 1910. Geb. 3 M 60 ⸏.

Verbreitung:

21 Auflagen mit 55 000 Expl.

Bar auf mitfolg. Zettel
 33 1/2 %

A cond. kann nicht mehr geliefert werden!

Verlag von Fr. Bahn, Hofbuchhändler in Schwerin i. M.